

Jahresrechnung 2021

des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz nach Swiss GAAP FER



Schweizerisches Rotes Kreuz



Impressum

Produktion: Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK), Bern

Titelbild: Diese Familie konnte auf die Kinderbetreuung zu Hause des SRK zählen, als sie eine schwere Zeit durchmachte.

© SRK/Geri Born

Rückseite: Das SRK und seine Schwestergesellschaften leisten Nothilfe auf den Migrationsrouten. © SRK/Remo Nägeli

Layout: graphic-print (SRK)

Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch

Verein Schweizerisches Rotes Kreuz

Rainmattstrasse 10

Postfach

3001 Bern

Telefon 058 400 41 11

info@redcross.ch

www.redcross.ch



Spendenkonto 30-9700-0

IBAN CH97 0900 0000 3000 9700 0

Inhalt

5	Bilanz per 31.12.
6	Betriebsrechnung
7	Geldflussrechnung
8	Rechnung über die Veränderung des Kapitals
10	Anhang zur Jahresrechnung
12	Erläuterungen zur Bilanz
16	Erläuterungen zur Betriebsrechnung
20	Übrige Erläuterungen
22	Bericht der Revisionsstelle
24	Betriebsrechnung 2021 nach Tätigkeitsgebieten
24	Gesundheit und Integration
25	Internationale Zusammenarbeit
26	Marketing und Kommunikation
27	Organe/Direktion/Finanzen, Personal und Dienste

Bilanz per 31.12.

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2020	2021
Flüssige Mittel		24 303	22 750
Wertschriften	1	73 006	82 225
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	10 860	9 360
Sonstige Forderungen	3	3 442	4 655
Vorräte		316	209
Aktive Rechnungsabgrenzungen		2 641	1 294
Umlaufvermögen		114 568	120 493
Sachanlagen	4	48 601	46 923
Immaterielle Anlagen	5	1 034	1 420
Finanzanlagen	6	6 532	6 189
Anlagevermögen		56 167	54 532
AKTIVEN		170 735	175 025
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	4 053	3 979
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8	2 213	3 263
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	9	3 891	3 424
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	12 939	14 442
Kurzfristiges Fremdkapital		23 096	25 108
Fondskapital	11	60 099	61 647
Langfristiges Fremdkapital		60 099	61 647
Gebundenes Kapital		30 972	30 492
Freie und betriebliche Mittel		56 568	57 778
Organisationskapital	12	87 540	88 270
PASSIVEN		170 735	175 025

Betriebsrechnung

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2020	2021
<i>Ertrag</i>			
Spenden	13	60 481	44 023
Erbschaften und Legate	13	4 182	5 935
Lieferungen und Leistungen	14	14 251	13 582
Beiträge öffentliche Hand	15	32 892	30 062
Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen	16	35 457	22 567
Betriebsertrag		147 263	116 169
<i>Aufwand</i>			
Spendenaufrufe	17	(4 099)	(5 025)
Lieferungen und Projektmaterial	18	(15 383)	(16 280)
Projektleistungen	19	(62 656)	(43 538)
Personal	20	(46 008)	(46 749)
Andere betriebliche Aufwendungen	21	(13 230)	(8 632)
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	4,5	(2 445)	(2 259)
Betriebsaufwand		(143 821)	(122 483)
Betriebsergebnis		3 442	(6 314)
Finanzertrag	22	5 471	10 737
Finanzaufwand	22	(3 682)	(3 081)
Betriebsfremde Erträge	23	1 227	1 223
Betriebsfremde Aufwände	23	(262)	(287)
<i>Übriger Erfolg</i>		2 754	8 592
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		6 196	2 278
Zuweisung Fondskapital	24	(79 462)	(60 378)
Verwendung Fondskapital	24	70 522	58 830
<i>Veränderung Fondskapital</i>		(8 940)	(1 548)
Ergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals		(2 744)	730
<i>Ergebnisverwendung</i>			
Zuweisung Organisationskapital	24	(6 875)	(15 872)
Verwendung Organisationskapital	24	9 635	15 151
<i>Veränderung Organisationskapital</i>		2 760	(721)
Ergebnis		16	9

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung zeigt, zusätzlich zur Bilanz und Betriebsrechnung, ergänzende Informationen über die Investitions- und Finanzierungsvorgänge und die Entwicklung der Finanzlage des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz.

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2020	2021
Flüssige Mittel am 1. Januar		15 873	24 303
Ergebnis vor Veränderung Organisationskapital		(2 744)	730
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen		2 445	2 259
Sonstige fondsunwirksame Erfolge		546	226
Realisierte Kursverluste Wertschriften		250	232
Realisierte Kursgewinne Wertschriften		(1 505)	(3 091)
Unrealisierte Kursverluste Wertschriften		2 118	1 194
Unrealisierte Kursgewinne Wertschriften		(2 746)	(6 129)
Abnahme / (Zunahme) Wertschriften		386	(1 425)
Abnahme / (Zunahme) Forderungen		(342)	191
Abnahme / (Zunahme) Vorräte		24	107
Abnahme / (Zunahme) aktive Rechnungsabgrenzungen		(657)	1 347
(Abnahme) / Zunahme Verbindlichkeiten		2 138	(541)
(Abnahme) / Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen		1 242	1 503
(Abnahme) / Zunahme Fondskapital		8 940	1 548
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		10 095	(1 849)
Investitionen Finanzanlagen		(500)	(160)
Desinvestitionen Finanzanlagen		64	563
Investitionen mobile Sachanlagen		(460)	(267)
Investitionen immobile Sachanlagen		(539)	(77)
Investitionen immaterielle Anlagen		(230)	(813)
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		(1 665)	(754)
Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	(250)
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	1 300
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	1 050
Flüssige Mittel am 31. Dezember		24 303	22 750
Veränderung flüssige Mittel		8 430	(1 553)

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals stellt die Zuweisung, Verwendung und Bestände der Mittel je aus dem Fondskapital und dem Organisationskapital dar. Das Fondskapital zeigt zweckbestimmte Mittel für Projekte im In- und Ausland. Das Organisationskapital gliedert sich in gebundenes Kapital und freies Kapital und weist die Mittel aus Eigenfinanzierung aus.

Für das gebundene Kapital besteht eine stärkere Einschränkung, als dies der allgemeine Organisationszweck vorsieht. Das gebundene Kapital beinhaltet die Bewertungsreserven (gebildet bei einer Neubewertung der immobilen Sachanlagen), eine Reserve «Bildung Anerkennung» (darf nur für Zwecke aus einer Vereinbarung mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation betreffend die «Anerkennung ausländischer Diplome und Ausweise» in den nicht-universitären Gesundheitsberufen eingesetzt werden) sowie einer Wertschwankungsreserve zur Deckung der Anlagerisiken. Die Äufnung der Wertschwankungsreserve erfolgte durch Gewinne aus Wertschriftenanlagen der Vorjahre.

Innerhalb des Fondskapitals erfolgen «Interne Transfers» durch Überträge von insbesondere den weltweiten Mitteln und Fonds in spezifische Ländermittel. Dabei handelt es sich unter anderem um Mittel aus den Aktionen *Altgold* und *Opfer vergessener Katastrophen* sowie Beiträge der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit und der Humanitären Stiftung SRK.

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Anfangs- bestand 01.01.20	Erträge intern	Zugang	Interne Transfers	Abgang	End- bestand 31.12.20
Mittel Schweiz		14 425	0	27 948	(1 577)	(22 966)	17 830
Mittel Europa		1 611	12	2 547	2 281	(3 374)	3 077
Mittel Afrika		5 007	38	3 309	8 325	(8 304)	8 375
Mittel Asien		15 892	94	7 923	6 851	(16 245)	14 515
Mittel Mittel- und Südamerika		5 782	37	3 569	4 846	(8 936)	5 298
Mittel weltweit		8 442	180	20 595	(7 516)	(10 697)	11 004
Fonds Entwicklungsprogramm		0	0	10 410	(10 410)	0	0
Fonds Katastrophenhilfe		0	0	2 800	(2 800)	0	0
Fondskapital		51 159	361	79 101	0	(70 522)	60 099
Bewertungsreserven		18 768	0	0	0	(606)	18 162
Reserve Bildung Anerkennung		1 724	0	321	0	0	2 045
Wertschwankungsreserve		10 765	0	0	0	0	10 765
Gebundenes Kapital		31 257	0	321	0	(606)	30 972
Freie und betriebliche Mittel		58 998	0	6 554	29	(9 029)	56 552
Ergebnis		29	0	16	(29)	0	16
Freies Kapital		59 027	0	6 570	0	(9 029)	56 568
Organisationskapital		90 284	0	6 891	0	(9 635)	87 540

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Anfangs- bestand 01.01.21	Erträge intern	Zugang	Interne Transfers	Abgang	End- bestand 31.12.21
Mittel Schweiz		17830	0	10297	0	(8421)	19706
Mittel Europa		3077	17	1939	1944	(3576)	3401
Mittel Afrika		8375	46	3370	5887	(9690)	7988
Mittel Asien		14515	88	10829	7646	(18695)	14383
Mittel Mittel- und Südamerika		5298	27	4541	4120	(9471)	4515
Mittel weltweit		11004	194	18530	(9097)	(8977)	11654
Fonds Entwicklungsprogramm		0	0	8000	(8000)	0	0
Fonds Katastrophenhilfe		0	0	2500	(2500)	0	0
Fondskapital		60099	372	60006	0	(58830)	61647
Bewertungsreserven		18162	0	0	0	(606)	17556
Reserve Bildung Anerkennung		2045	0	126	0	0	2171
Wertschwankungsreserve		10765	0	0	0	0	10765
Gebundenes Kapital		30972	0	126	0	(606)	30492
Freie und betriebliche Mittel		56552	0	15746	16	(14545)	57769
Ergebnis		16	0	9	(16)	0	9
Freies Kapital		56568	0	15755	0	(14545)	57778
Organisationskapital		87540	0	15881	0	(15151)	88270

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung, Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern, erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (insbesondere FER 21), den Richtlinien der Zewo (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Spenden sammelnde Organisationen), dem schweizerischen Gesetz sowie den Bestimmungen der Statuten.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz. Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER.

Der Rotkreuzrat führt jährlich eine Risikoanalyse durch. Der Risikobeurteilungsprozess beinhaltet die systematische Erfassung und Auswertung der Risiken, deren Priorisierung sowie die Definition und Überwachung der Massnahmen zur Vermeidung und Minimierung von Risiken. Das Interne Kontrollsystem (IKS) ist ebenso ein Führungsinstrument und umfasst alle Methoden und Massnahmen, um durch Vermeidung, Verminderung und Aufdecken von Fehlern und Missbrauch einen ordnungsgemässen Ablauf der betrieblichen Prozesse sicherzustellen.

Die Jahresrechnung wird in den Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch erstellt und auf der Website des digitalen Jahresberichts report.redcross.ch veröffentlicht. Massgebend ist die Jahresrechnung in deutscher Sprache.

Als Leistungsbericht gilt der Jahresbericht des Schweizerischen Roten Kreuzes, welcher auf der Website report.redcross.ch veröffentlicht wird. Zusätzlich zu dieser Jahresrechnung wird eine konsolidierte Jahresrechnung erstellt und veröffentlicht.

Die Genehmigung der Jahresrechnung durch die Rotkreuzversammlung ist am 25. Juni 2022 traktandiert.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel	Nominalwert, Fremdwährungen zum Steuerkurs per 31.12.: USD 0.91 (Vorjahr USD 0.88) EUR 1.04 (Vorjahr EUR 1.08) GBP 1.23 (neu ab 2021) DKK 0.14 (neu ab 2021)
Wertschriften	Kurswert gemäss Depotauszügen der Banken per Jahresende. Zum Ausgleich von Wertschwankungen wird eine Wertschwankungsreserve geführt. Die eingegangenen Anlagerisiken bestimmen die Höhe der Reserve (10 – 20% der Kurswerte).
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
Sonstige Forderungen	Aufgrund verschiedener finanzieller Risiken in den Projektländern erfolgt je nach Kontinent eine differenzierte Wertberichtigung von 5 – 10 % auf die Vorschüsse an Projekte.
Vorräte	Einstandspreis oder tieferer Marktwert.

Finanzanlagen, Beteiligungen	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen; Verzinsung Darlehen zu marktüblichen Sätzen. Beteiligungen an einfachen Gesellschaften zum Substanzwert.						
Mobile Sachanlagen, immaterielle Anlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5 000. Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen und immateriellen Anlagen beträgt: <table> <tr> <td>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</td><td>8 Jahre</td></tr> <tr> <td>Informatik-Hardware</td><td>4 Jahre</td></tr> <tr> <td>Software</td><td>5 Jahre</td></tr> </table>	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre	Informatik-Hardware	4 Jahre	Software	5 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre						
Informatik-Hardware	4 Jahre						
Software	5 Jahre						
Immobilie Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Investitionen und Renovationen werden nur dann aktiviert, wenn diese die Nutzungsdauer verlängern oder den Wert der Immobilie steigern. <table> <tr> <td>Immobilien</td><td>50 Jahre</td></tr> <tr> <td>Wertvermehrende Investitionen/Renovationen</td><td>25 Jahre</td></tr> </table>	Immobilien	50 Jahre	Wertvermehrende Investitionen/Renovationen	25 Jahre		
Immobilien	50 Jahre						
Wertvermehrende Investitionen/Renovationen	25 Jahre						
Verbindlichkeiten	Nominalwert; Verzinsung Darlehen zu marktüblichen Sätzen.						
Nahestehende Organisationen	Mitgliederorganisationen • Rotkreuz-Kantonalverbände • Rotkreuz-Rettungsorganisationen: – Schweizerischer Samariterbund SSB, Olten – Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG, Sursee – Schweizerischer Verein für Such- und Rettungshunde REDOG, Bern – Schweizerischer Militärsanitätsverband SMSV, Aarau Rotkreuz-Institutionen • Humanitäre Stiftung SRK, Bern • Blutspende SRK Schweiz AG, Bern Übrige dem SRK nahestehende Organisationen • Finanzstiftung SRK, Bern • Stiftung zur Förderung des Blutspendedienstes Region Bern, Bern • Interregionale Blutspende SRK, Bern • Curena AG, Zürich • Stiftung Lindenhof Bern, Bern						

Erläuterungen zur Bilanz

in TCHF	2020	2021
1 Wertschriften		
Aktien	17 136	16 733
Obligationen	9 519	10 809
Anlagefonds Obligationen	16 180	22 062
Anlagefonds Aktien und gemischte Fonds	15 447	21 032
Anlagefonds Immobilien	14 724	11 589
Total	73 006	82 225
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Öffentliche Hand	6 864	5 307
Nahestehende Organisationen	1 425	1 485
Dritte	2 586	2 579
Delkredere	(15)	(11)
Total	10 860	9 360
3 Sonstige Forderungen		
Öffentliche Hand	318	223
Vorschüsse an Projekte	3 119	3 454
Dritte	123	1 132
Wertberichtigung Projekte	(118)	(154)
Total	3 442	4 655

4 Sachanlagen

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Bestand <u>01.01.2020</u>	Zugänge	Abgänge	Bestand <u>31.12.2020</u>
---------	-------------------------	------------------------------	---------	---------	------------------------------

Sachanlagen

Anschaffungswerte

Mobile Sachanlagen		4 402	460	(338)	4 524
Immobilie Sachanlagen betrieblich		46 085	539	0	46 624
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich		15 698	0	0	15 698
Total		66 185	999	(338)	66 846

Kumulierte Wertberichtigungen

Mobile Sachanlagen		(3 018)	(530)	338	(3 210)
Immobilie Sachanlagen betrieblich		(11 380)	(1 358)	0	(12 738)
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich		(2 107)	(190)	0	(2 297)
Total		(16 505)	(2 078)	338	(18 245)

Nettobuchwerte

Mobile Sachanlagen		1 384	(70)	0	1 314
Immobilie Sachanlagen betrieblich		34 705	(819)	0	33 886
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich		13 591	(190)	0	13 401
Total		49 680	(1 079)	0	48 601

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Bestand <u>01.01.2021</u>	Zugänge	Abgänge	Bestand <u>31.12.2021</u>
---------	-------------------------	------------------------------	---------	---------	------------------------------

Sachanlagen

Anschaffungswerte

Mobile Sachanlagen		4 524	267	(361)	4 430
Immobilie Sachanlagen betrieblich		46 624	77	0	46 701
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich		15 698	0	0	15 698
Total		66 846	344	(361)	66 829

Kumulierte Wertberichtigungen

Mobile Sachanlagen		(3 210)	(462)	361	(3 311)
Immobilie Sachanlagen betrieblich		(12 738)	(1 370)	0	(14 108)
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich		(2 297)	(190)	0	(2 487)
Total		(18 245)	(2 022)	361	(19 906)

Nettobuchwerte

Mobile Sachanlagen		1 314	(195)	0	1 119
Immobilie Sachanlagen betrieblich		33 886	(1 293)	0	32 593
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich		13 401	(190)	0	13 211
Total		48 601	(1 678)	0	46 923

2021 wurden ausserplanmässige Abschreibungen von TCHF 0 (2020 TCHF 52) vorgenommen.

5 Immaterielle Anlagen

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Bestand <u>01.01.2020</u>	Zugänge	Abgänge	Bestand <u>31.12.2020</u>
---------	-------------------------	------------------------------	---------	---------	------------------------------

Immaterielle Anlagen

Anschaffungswerte

Anlagen in Arbeit	a)	218	87	(230)	75
Software		4 442	373	(12)	4 803
Total		4 660	460	(242)	4 878

Kumulierte Wertberichtigungen

Software		(3 299)	(557)	12	(3 844)
Total		(3 299)	(557)	12	(3 844)

Nettobuchwerte

Software		1 361	(97)	(230)	1 034
Total		1 361	(97)	(230)	1 034

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Bestand <u>01.01.2021</u>	Zugänge	Abgänge	Bestand <u>31.12.2021</u>
---------	-------------------------	------------------------------	---------	---------	------------------------------

Immaterielle Anlagen

Anschaffungswerte

Anlagen in Arbeit	b)	75	792	(84)	783
Software		4 803	105	(9)	4 899
Total		4 878	897	(93)	5 682

Kumulierte Wertberichtigungen

Software		(3 844)	(427)	9	(4 262)
Total		(3 844)	(427)	9	(4 262)

Nettobuchwerte

Software		1 034	470	(84)	1 420
Total		1 034	470	(84)	1 420

2021 wurden ausserplanmässige Abschreibungen von TCHF 0 (2020 TCHF 0) vorgenommen.

- a) 2020 befanden sich immaterielle Anlagen in der Höhe von TCHF 75 in Arbeit (Fahrdienst-App), welche 2021 abgeschlossen wurden.
- b) Im Geschäftsjahr 2021 konnte die Fahrdienst-App entwickelt und aktiviert werden (TCHF 84). Per Ende Jahr befanden sich immaterielle Anlagen in der Höhe von TCHF 783 in Arbeit (Upgrade ERP Microsoft Business Central, Workflow Spesen, Workflow Kreditantrag). Die beiden Workflows werden voraussichtlich 2022 abgeschlossen.

in TCHF

	2020	2021
6 Finanzanlagen		
Darlehen nahestehende Organisationen	3 736	3 632
Beteiligungen	2 796	2 557
Total	6 532	6 189
Kapital- und Stimmanteil an direkten Beteiligungen		
Texaid Textilverwertungs AG, Schattdorf	8.3%	8.3%
Arbeitsgemeinschaft Texaid, Schattdorf	16.7%	16.7%
Five up Community AG, Bern (in Liquidation)	20.0%	20.0%
Blutspende SRK Schweiz AG, Bern	50.5%	50.5%
Swisscanto Swiss Red Cross Charity SICAV, Zürich (Liquidiert)	100.0%	-
Curena AG, Zürich	100.0%	100.0%
7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Öffentliche Hand	83	116
Nahestehende Organisationen	1 264	462
Beteiligungen	58	6
Dritte	2 648	3 395
Total	4 053	3 979
8 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		
Nahestehende Organisationen	2 213	3 263
Total	2 213	3 263
9 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	1 131	1 744
Verbindlichkeiten gegenüber Dritte	2 760	1 680
Total	3 891	3 424
10 Passive Rechnungsabgrenzung		
Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA	7 538	7 380
Glückskette	1 129	297
Diverse	4 272	6 765
Total	12 939	14 442

11 Fondskapital zeigt zweckbestimmte Mittel für Projekte im In- und Ausland. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

12 Organisationskapital weist die Mittel aus Eigenfinanzierung aus und gliedert sich in gebundenes Kapital und freie und betriebliche Mittel. Für das gebundene Kapital besteht eine stärkere Einschränkung. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

Die Stiftung Zewo definiert angemessene Reserven für Hilfswerke: Das Organisationskapital deckt den Gesamtaufwand der Organisation für mindestens drei und höchstens 18 Monate.

Als Reservequote wird das Verhältnis zwischen Organisationskapital am Ende eines Geschäftsjahres auf der einen Seite und den Gesamtausgaben dieses Geschäftsjahres auf der anderen Seite bezeichnet. Sie wird in Anzahl Monaten, während derer eine Organisation ihre Ausgaben ohne Zufluss neuer finanzieller Mittel bestreiten kann, ausgedrückt. Die Reservequote des Schweizerischen Roten Kreuzes beträgt 8.6 Monate (Vorjahr 7.3 Monate).

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

13 Fundraising

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2020	2021
Finanzielle Spenden		53 634	37 438
Materielle Spenden	a)	6 847	6 585
Total Spenden		60 481	44 023
Total Erbschaften und Legate		4 182	5 935
Total Fundraising		64 663	49 958
Zweckfreie Spenden, Erbschaften und Legate		26 390	23 421
Zweckgebundene Spenden, Erbschaften und Legate	b)	38 273	26 537
Total Fundraising		64 663	49 958

Spendenerträge werden nach Zahlungseingang verbucht.

- a) Materielle Spenden beinhalten 367 Tonnen Naturalspenden (Vorjahr 360 Tonnen), die zu durchschnittlichen Marktwerten (CHF 19 pro kg, Vorjahr CHF 19 pro kg) im Zeitpunkt des Spendeneingangs bewertet sind. Rund die Hälfte besteht aus Lebensmitteln, die andere Hälfte aus Hygieneartikeln, Textilien, Spielsachen, Papeterie- und Haushaltsartikeln.
- b) Die aussergewöhnliche Solidarität mit zweckbestimmten Spenden in der Höhe von TCHF 6 932 (Vorjahr TCHF 20 539) für die Hilfe wegen den Folgen der Corona-Pandemie hielt an.

14 Ertrag Lieferungen und Leistungen umfasst Erlöse aus Tagungsgebühren für Seminare und Ausbildungen, Dienstleistungs- und Beratungserträge sowie Einnahmen aus Anerkennungen und Registrierungen von Ausbildungsabschlüssen nichtakademischer Berufe im Gesundheitswesen. Der Anteil von nahestehenden Organisationen und Beteiligungen beträgt TCHF 4 262 (Vorjahr TCHF 4 348).

15 Ertrag Beiträge öffentliche Hand umfasst die Finanzierung von Hilfsprojekten im In- und Ausland, Führung von Asyl- und Flüchtlingszentren, Rotkreuzdienst, Überwachung und Regelung der Ausbildung nichtärztlicher Gesundheitsberufe, usw.

EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Entwicklungsprogramm		10 410	8 000
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Katastrophenhilfe Ausland		2 800	2 500
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Mandate		1 169	1 439
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Projektbeiträge		1 222	1 889
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Wasserkonsortium		20	101
EDI Generalsekretariat		825	828
EDI Bundesamt für Gesundheit		571	750
EDI Bundesamt für Sozialversicherungen	a) b)	11 794	10 447
EJPD Staatssekretariat für Migration		787	700
VBS Koordinierter Sanitätsdienst		55	55

VBS Logistik-Basis der Armee, Geschäftsfeld Sanität	901	939
Kantone für Inlandarbeit	2 140	2 135
Gemeinden für Inlandarbeit	198	279
Total	32 892	30 062

- a) Beinhaltet unter anderem den Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen 2018-2021, Beiträge zur Förderung der Altershilfe gemäss Art. 101bis AHVG an die Geschäftsstelle zu Gunsten der Rotkreuz-Kantonalverbände: TCHF 10 354 (Vorjahr TCHF 11 694).
- b) Für das Jugendrotkreuz wurde unter anderem eine Finanzhilfe gemäss Art. 7 Abs. 2 KJFG zur Verfügung gestellt: TCHF 95 (Vorjahr TCHF 100).

16 Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen

	Erläuterungen Ziffer	2020	2021
in TCHF			
Glückskette	a)	11 261	1 840
Hilfswerke, NPO und ausländische Rotkreuzgesellschaften		2 034	3 482
Nahestehende Organisationen			
Rotkreuz-Kantonalverbände		258	262
Humanitäre Stiftung SRK		19 421	15 001
Stiftung Lindenhofen		2 483	1 982
Total		35 457	22 567

- a) Im Vorjahr Erhöhung der Beiträge der Glückskette für Hilfe wegen den Folgen der Corona-Pandemie.

17 Aufwand Spendenaufrufe weist die Kosten für die Adressbewirtschaftung der Spender- und Gönnerdateien, die Verpackungskosten für Mailings sowie Kosten für Begleitmassnahmen aus.

18 Aufwand Lieferungen und Projektmaterial beinhaltet hauptsächlich den Materialaufwand für die Hilfeleistungen im Ausland.

19 Aufwand Projektleistungen umfasst insbesondere die (Betriebs-)Kosten der Delegationen im Ausland (inkl. Kosten für ausländische Mitarbeitende in den einzelnen Projekten vor Ort), die Kosten der Flüchtlingsbetreuung in der Schweiz sowie Bar- und Unterstützungsbeiträge an Einzelpersonen und Organisationen im In- und Ausland. Davon resultiert ein Anteil von TCHF 13 891 (Vorjahr TCHF 30 730) an nahestehende Organisationen und Beteiligungen. Für die finanzielle Soforthilfe an Einzelpersonen und Familien konnten zur Linderung der Not wegen der Folgen der Corona-Pandemie TCHF 316 (Vorjahr TCHF 10 934) an die Rotkreuz-Kantonalverbände ausbezahlt werden.

20 Personal/Organe

	2020	2021
Mitarbeitende per 31.12.	Anzahl	Anzahl
Arbeitseinheiten Inland zu 100%	341	346
Anzahl Mitarbeitende Inland	493	486
Personalaufwand	TCHF	TCHF
Gehälter	(33 435)	(34 516)
Entschädigung Delegierte und Experten	(4 299)	(4 082)
Sozialleistungen	(6 938)	(7 031)
Personalrekrutierung	(184)	(180)
Aus- und Weiterbildung	(358)	(445)
Reise- und Repräsentationsaufwand	(493)	(209)
Sonstiger Personalaufwand	(301)	(286)
Total	(46 008)	(46 749)
Entschädigung an Rotkreuzrat, inkl. Präsident	144	180
Entschädigung an Geschäftsleitung	1 525	1 477

Die Entschädigung des Präsidenten SRK gestaltet sich nach den Richtlinien der Zewo. Sie betrug TCHF 32 (Vorjahr TCHF 32). Zusätzlicher Aufwand des Gesamt-Rotkreuzrates sowie die Mandate Leitungsteam Rotkreuzrat und Findungskommission Präsidium begründen die Erhöhung der Entschädigungen an den Rotkreuzrat. Ein jährlicher Beitrag der Humanitären Stiftung SRK von TCHF 4 140 (Vorjahr TCHF 4 110) und ein Teil der finanz- und betriebsfremden Erträge wurden zur Finanzierung der Verbands- und Organkosten verwendet.

Die Mitarbeitenden des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz sind bei der Pensionskasse des Bundes Publica, im «Vorsorgewerk Angeschlossene Organisationen», gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Dies ist eine Einrichtung, bei welcher Arbeitnehmende und Arbeitgeber definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode, in welcher sie entstanden sind, erfolgswirksam erfasst.

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtungen und Vorsorgeaufwand aus Vorsorgeeinrichtung mit Über-/Unterdeckung:

Deckungsgrad nach Artikel 44 Abs. 1 BVV2	a)	106.6%	112.5%
	TCHF	TCHF	
Wirtschaftliche Verpflichtungen bzw. Nutzen SRK	0	0	
Veränderung zum Vorjahr bzw. erfolgswirksam im Geschäftsjahr	0	0	
Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	3 654	3 755	
Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	3 654	3 755	

a) 2021 zeigt gemäss Auskunft Publica den provisorischen Deckungsgrad des «Vorsorgewerks Angeschlossene Organisationen» per 31.12.21. Im Vorjahr wird der definitive und nachträglich publizierte Deckungsgrad gezeigt.

Aufgrund der Solidarität innerhalb des Vorsorgewerks kann keine anteilige Deckungslücke bzw. Überdeckung für den Verein Schweizerisches Rotes Kreuz ermittelt werden.

21 Andere betriebliche Aufwendungen umfassen unter anderem Mieten, Aufwand für Unterhalt der Infrastruktur (Liegenschaften, Informatik und übrige Sachanlagen), Verwaltung, Kommunikation, Porti, Versicherungen und Drucksachen. Betriebliche Nebenerfolge zeigen das Ergebnis der betrieblichen Liegenschaften.

in TCHF	2020	2021
Andere betriebliche Erfolge Dritte	(12 649)	(8 741)
Andere betriebliche Erfolge nahestehende Organisationen	(669)	47
<i>Betriebliche Nebenerfolge Liegenschaften:</i>		
Ertrag betriebliche Liegenschaften, Dritte	299	321
Ertrag betriebliche Liegenschaften, nahestehende Organisationen	63	25
Aufwand für Renovation, Unterhalt und Nebenkosten	(274)	(284)
Total	(13 230)	(8 632)

22 Finanzerfolge

Finanzaufwand		
Wertschriftenaufwand (realisiert)	(250)	(232)
Wertschriftenaufwand (unrealisiert)	(2 118)	(1 194)
Übriger Finanzaufwand (Gebühren, Kontospesen, Fremdwährungen)	(1 314)	(1 655)
Total Finanzaufwand	(3 682)	(3 081)
(davon von nahestehenden Organisationen)	0	0
Finanzertrag		
Wertschriftenertrag (realisiert)	1 505	3 091
Wertschriftenertrag (unrealisiert)	2 746	6 129
Beteiligungserträge	572	200
Übriger Finanzertrag (Fremdwährungen, Darlehnszinsen)	648	1 317
Total Finanzertrag	5 471	10 737
(davon von nahestehenden Organisationen)	502	59
Total	1 789	7 656

Im Jahr 2021 wurde eine Performance von 9.92% (Vorjahr 2.4%) erzielt. In den letzten zehn Jahren betrug diese durchschnittlich 6.13% pro Jahr.

23 Betriebsfremde Erfolge zeigt das Ergebnis aus Bereichen, die nicht in direktem Zusammenhang mit SRK-Tätigkeiten stehen.

Aufwand nicht betriebliche Liegenschaften, inkl. Abschreibungen	(262)	(287)
Ertrag nicht betriebliche Liegenschaften	1 227	1 223
Total	965	936

24 Zuweisung und Verwendung Fondskapital/Organisationskapital weist die Veränderungen von Fonds und Mitteln für die Finanzierung von Hilfeleistungen und von betrieblichen Projekten per Ende Jahr aus. Detailliertere Informationen sind in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich.

Übrige Erläuterungen

25 Betriebsaufwand

Die Darstellung der Kostenstruktur basiert auf der Zewo-Methode zur Aufwandsberechnung für Projekte oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration.

Als **Projekt- und Dienstleistungsaufwand** werden alle Aufwendungen aufgeführt, welche einen direkten Beitrag an die Erreichung der statutarischen Zielsetzungen des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz leisten. Sie beinhalten auch den Aufwand für die Verbandsarbeit, welche durch einen Beitrag der Humanitären Stiftung SRK finanziert wird. Der Projekt- und Dienstleistungsaufwand ist aufgrund von Tätigkeiten insbesondere in der Katastrophenhilfe oder der Migrationsarbeit starken Schwankungen unterworfen. Des Weiteren wurden die im Vorjahr zur Bewältigung der Corona-Pandemie erhöhten Unterstützungsbeträge an die Rotkreuz-Kantonalverbände (RK-KV), Rotkreuz-Rettungsorganisationen (RK-RO) und Rotkreuz-Institutionen reduziert.

Die **Mittelbeschaffung** zeigt die Kosten aller Aktivitäten des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz für die Adressbewirtschaftung, die Mailingkosten und die Spender- und Gönnerbetreuung. Trotz Corona-Pandemie konnten die Mittelbeschaffungsanlässe wieder vermehrt durchgeführt werden.

Als **administrativer Aufwand** werden Aufwendungen offengelegt, die lediglich indirekt einen Beitrag an die Hilfeleistungen des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz leisten und damit von Projektpartnern und Zielgruppen nicht unmittelbar erfahren werden. Sie stellen die Grundfunktionen des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz sicher. Mit Bedacht wird versucht, den administrativen Aufwand durch effizienteres Arbeiten tief zu halten. Mittels der internen Leistungsverrechnung werden genau zuordenbare Projekt- und Dienstleistungsaufwände innerhalb der Position «Andere betriebliche Erfolge» den entsprechenden Hilfe- und Dienstleistungen zugerechnet. Mögliche intern verrechnete Dienstleistungsaufgaben sind Grafik- und Druckkosten, Kosten der Informatik, Logistik, Finanzen, Interne Dienste, Übersetzung wie auch per Zeiterfassung angelastete Arbeitsstunden.

in TCHF	2020	%	2021	%
Projekt- und Dienstleistungsaufwand				
Sachaufwand	76 697		58 434	
Personalaufwand	30 824		30 846	
Andere betriebliche Erfolge	17 026		12 629	
Abschreibungen	396		382	
Total	124 943	86.9%	102 291	83.5%
Mittelbeschaffung				
Sachaufwand	5 299		6 187	
Personalaufwand	3 766		4 000	
Andere betriebliche Erfolge	606		989	
Abschreibungen	34		9	
Total	9 705	6.7%	11 185	9.1%

in TCHF	2020	%	2021	%
Administrativer Aufwand				
Sachaufwand	142		222	
Personalaufwand	11 418		11 903	
Andere betriebliche Erfolge	(4 402)		(4 986)	
Abschreibungen	2 015		1 868	
Total	9 173	6.4%	9 007	7.4%
Total Betriebsaufwand	143 821	100.0%	122 483	100.0%

26 Transaktionen mit nahestehenden Personen

Nahestehende Organisationen wie auch die Mitglieder des Rotkreuzrates und der Geschäftsleitung zählen zu den nahestehenden Personen. In den Erläuterungen zur Bilanz und zur Betriebsrechnung werden die Transaktionen mit allen nahestehenden Personen offengelegt.

27 Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen aus Mietverträgen

in TCHF	2021 (1 Jahr)	2022–2026 (2–5 Jahre)
Möbilen Diverse	21	29

28 Eventualverbindlichkeit

Es besteht eine Bankgarantie der Zürcher Kantonalbank von TCHF 867 als Sicherheit zur Deckung einer finanziellen Auslieferung. Diese Bankgarantie ist durch die Verpfändung des Wertschriftendepots gesichert.

29 Ausserbilanzgeschäfte

Der Verein Schweizerisches Rotes Kreuz ist zu einem Sechstel beteiligt an der einfachen Gesellschaft Arbeitsgemeinschaft Texaid. Die Gesellschafter haften solidarisch.

Zur Absicherung von Währungsrisiken bei den Finanzanlagen werden Devisentermingeschäfte geführt:

	TCHF	Kontrakt- datum	vereinbarter Kurs	Rückkauf- datum
EUR/CHF	3 390	06.10.21	1.036	10.01.22
EUR/CHF	351	17.12.21	1.036	11.04.22
EUR/CHF	513	01.12.21	1.035	03.06.22
USD/CHF	651	13.12.21	0.907	24.06.22

30 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine weiteren wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2021, welche zusätzliche Angaben oder Anpassungen der Jahresrechnung erfordern würden.

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An die Rotkreuzversammlung des
Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern

Bern, 5. Mai 2022

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang (Seiten 5 bis 21), für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Rotkreuzrates

Der Rotkreuzrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Rotkreuzrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Andreas Schwab-Gatschet
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Patrik Fischer
Zugelassener Revisionsexperte

Betriebsrechnung 2021 nach Tätigkeitsgebieten

Gesundheit und Integration

in TCHF	2020	2021
<i>Ertrag</i>		
Spenden	14 115	13 078
Erbschaften und Legate	100	50
Lieferungen und Leistungen	7 415	7 571
Beiträge öffentliche Hand	15 445	14 271
Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen	10 628	4 880
Betriebsertrag	47 703	39 850
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	0	0
Lieferungen und Projektmaterial	(7 534)	(7 367)
Projektleistungen	(26 854)	(15 500)
Personal	(13 255)	(13 595)
Andere betriebliche Erfolge	(4 423)	(4 258)
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(126)	(164)
Betriebsaufwand	(52 192)	(40 884)
Betriebsergebnis	(4 489)	(1 034)

Das Departement Gesundheit und Integration des SRK leistet einen massgeblichen Beitrag für sozial benachteiligte und verletzte Menschen in der Schweiz. 2021 führte die Krise in Afghanistan zu einer explosionsartigen Zunahme der Anfragen und Beratungen zu Humanitären Visa und beim Suchdienst, was nur mit einer Verstärkung der Ressourcen bewältigt werden konnte. Zudem prägte die Corona-Pandemie auch 2021 die tägliche Arbeit: die Schutzkonzepte wurden laufend den Bestimmungen angepasst. Der rasche und wirkungsvolle Schutz der Risikogruppen, der Verletzlichen und auch der Mitarbeitenden und Freiwilligen hatte hohe Priorität. Zusammen mit dem BAG wurde im Herbst ein niederschwelliger Zugang zu Covid-19 Angeboten für besonders verletzte Menschen wie Armutsbetroffene, Bildungsferne, Geflüchtete oder Sans-Papiers lanciert. Die Pandemie hat sich im Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK und im Gastrobereich in Uri stark negativ auf die Erträge ausgewirkt.

Das Departement GI koordiniert die flächendeckenden und national bedeutsamen Leistungen, welche von den Rotkreuz-Kantonalverbänden (RK-KV) erbracht werden. GI unterstützt die RK-KV bei der Qualitätssicherung und der Weiterentwicklung der Dienstleistungen. Im Jahr 2021 wurde zum Beispiel in enger Zusammenarbeit mit den KV das Lehrmittel PH SRK neu entwickelt und ein ehrgeiziges Projekt für die Förderung der Kundenzentrierung durchgeführt. Weiter fördert GI den Wissensaustausch und sorgt für eine Vernetzung auf nationaler Ebene.

Etliche Leistungen können nur dank zweckfreier Spenden und Erbschaften sowie Kapitalerträgen erbracht werden. Das Departement GI wirkt bei der Mittelbeschaffung und der Vermarktung auf nationaler Ebene durch das Department MK aktiv mit. Die Ertragsposition «Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen» enthält Finanzierungen der Humanitären Stiftung SRK für in der Schweiz erbrachte Dienstleistungen wie zum Beispiel Kinderbetreuung zu Hause. Der Ertrag aus Leistungen im Auftrag der öffentlichen Hand beinhaltet u. a. Beiträge des Bundesamts für Sozialversicherungen BSV zur Förderung der Altershilfe gemäss Art. 101bis AHV-Gesetz oder des Bundesamtes für Gesundheit BAG zur Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit.

Internationale Zusammenarbeit

in TCHF	2020	2021
<i>Ertrag</i>		
Spenden	13 005	9 953
Erbschaften und Legate	148	47
Lieferungen und Leistungen	1 945	1 066
Beiträge öffentliche Hand	15 611	13 929
Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen	13 311	12 006
Betriebsertrag	44 020	37 001
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	(71)	(46)
Lieferungen und Projektmaterial	(6 279)	(8 282)
Projektleistungen	(25 656)	(23 904)
Personal	(10 966)	(10 118)
Andere betriebliche Erfolge	(2 514)	(2 555)
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(17)	(17)
Betriebsaufwand	(45 503)	(44 922)
Betriebsergebnis	(1 483)	(7 921)

Das Departement Internationale Zusammenarbeit verbessert in rund 30 Ländern die Gesundheit und Katastrophenvorsorge von benachteiligten Gemeinschaften. Dabei setzt das SRK auf die Stärkung der lokalen Rotkreuz-Partner, die es in ihrer Organisationsentwicklung unterstützt. In entlegenen Gebieten erhalten Menschen den Zugang zu elementaren medizinischen Dienstleistungen. Dazu zählen die Vorsorge und Betreuung bei der Geburt, Behandlung von weit verbreiteten Krankheiten, gesunde Ernährung, etc. Zudem verbessert das SRK die Versorgung mit Trinkwasser sowie den Bau von einfachen sanitären Anlagen. Weitere Gesundheitsbereiche sind Augenmedizin, Stärkung der Blutspendedienste oder Pflege und Betreuung im Alter. Zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie unterstützt das SRK Informations- und Impfkampagnen.

Im Bereich Katastrophenvorsorge werden die Menschen für Naturgefahren sensibilisiert. Wo möglich werden die Risiken eingedämmt, etwa durch die Stabilisierung von Hängen mittels Aufforstung. Weiter werden Frühwarnsysteme entwickelt, Fluchtrouten und Schutzbauten errichtet sowie Evakuationsübungen durchgeführt.

Bei Katastrophen leistet das SRK koordiniert mit der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-bewegung Nothilfe. Es schickt Experten zur Unterstützung der lokalen Teams bei der Bewältigung der Krise. Beim Vulkanausbruch im Mai 2021 im Osten von Kongo sowie beim schweren Erdbeben in Haiti im August kamen erfahrene Nothilfe-Logistiker des SRK zum Einsatz. In Haiti mobilisierte das SRK auch sein lokales Team und leistete in diesem anspruchsvollen Kontext rasch und effizient Nothilfe.

Marketing und Kommunikation

in TCHF	2020	2021
<i>Ertrag</i>		
Spenden	23 042	19 826
Erbschaften und Legate	3 934	5 838
Lieferungen und Leistungen	1 925	2 712
Beiträge öffentliche Hand	0	0
Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen	426	475
Betriebsertrag	29 327	28 851
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	(4 027)	(4 979)
Lieferungen und Projektmaterial	(5)	(140)
Projektleistungen	(1 628)	(2 504)
Personal	(9 793)	(10 268)
Andere betriebliche Erfolge	(3 731)	(4 797)
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(155)	(58)
Betriebsaufwand	(19 339)	(22 746)
Betriebsergebnis	9 988	6 105

Das SRK steht ein für eine offene, transparente und zeitgerechte Kommunikation gegenüber der Öffentlichkeit, Spendern und Partnern. Das Departement Marketing und Kommunikation der Geschäftsstelle SRK sichert die Kommunikation über die Ziele, Angebote und Leistungen des SRK und fördert die Abstimmung der Kommunikation innerhalb des SRK.

Ein proaktives, innovatives Marketing und eine wertebasierte Kommunikation festigen die Positionierung des SRK als wichtigste humanitäre Organisation der Schweiz und verbreiten die humanitären Werte der weltweiten Rotkreuzbewegung.

Eine innovative und diversifizierte Mittelbeschaffung ist wichtig, um eine nachhaltige Finanzierung des Vereins SRK sicherzustellen. Das Departement Marketing und Kommunikation ist verantwortlich für die gesamte Mittelbeschaffung der Geschäftsstelle SRK. Dabei werden Spenderinnen und Spender, Philanthropen, Wirtschaftspartner, Stiftungen und Behörden individuell angesprochen, für die Arbeit des SRK gewonnen und nach ihren jeweiligen Bedürfnissen betreut. Die in der Betriebsrechnung von Marketing und Kommunikation geführten zweckfreien Spenden und Erbschaften werden unter anderem dazu verwendet, den Mehraufwand der operativen Departemente zu finanzieren. Zweckgebundene Spenden werden gemäss dem Spenderwillen direkt der operativen Aufgabe bzw. den Betriebsrechnungen der anderen Tätigkeitsgebiete zugeordnet.

Das Departement erbringt Dienstleistungen für das ganze SRK in den Bereichen Mittelbeschaffung, Marketing, Kommunikation, Grafik und Druck sowie bei Übersetzungen von Texten.

Organe/Direktion/Finanzen, Personal und Dienste

in TCHF	2020	2021
<i>Ertrag</i>		
Spenden	10 319	1 166
Erbschaften und Legate	0	0
Lieferungen und Leistungen	2 966	2 233
Beiträge öffentliche Hand	1 836	1 862
Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen	11 092	5 206
Betriebsertrag	26 213	10 467
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	(1)	0
Lieferungen und Projektmaterial	(1 565)	(491)
Projektleistungen	(8 518)	(1 630)
Personal	(11 994)	(12 768)
Andere betriebliche Erfolge	(2 562)	2 978
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(2 147)	(2 020)
Betriebsaufwand	(26 787)	(13 931)
Betriebsergebnis	(574)	(3 464)

Die Direktion des Vereins SRK unterstützt die strategische und operative Führung des SRK. Sie umfasst weiter spezialisierte Dienste wie Rechtsdienst, Internationale Beziehungen, Humanitäres Völkerrecht, Digitale Entwicklung und die Stabsstelle Unternehmensentwicklung mit Verbandsmanagement, Strategie, ISDS und den Kompetenzzentren Jugendarbeit und Freiwilligenarbeit sowie die Stabsstelle Rettung mit dem Fachbereich Suche, Rettung und nationale Katastrophenhilfe (SUREK) und dem Rotkreuzdienst. SUREK koordinierte u.a. die Arbeiten des Führungsstabs SRK zur Bewältigung der Corona-Pandemie.

Das Departement Finanzen, Personal und Dienste erbringt Dienstleistungen intern wie auch für das ganze SRK und nahestehende Organisationen. So können alle SRK-Organisationen von Outsourcing-Möglichkeiten im Bereich Buchführung, Informatik, Personal, Software-Entwicklung und weiteren Dienstleistungen profitieren.

Die Ertragsposition «Beiträge Hilfswerke, Nonprofit-Organisationen» enthält Erträge der Humanitären Stiftung SRK für die Finanzierung der Führungs- und Verbandsaufgaben des Vereins SRK für das ganze SRK sowie Führungs- und Verbandsaufgaben der Rotkreuz-Rettungsorganisationen.



Schweizerisches Rotes Kreuz

